

August 13 June 87

13/1
25.

(Lieber Franz!

1845

Es geht Ihnen die Sache sehr an. Ich habe
Ihre Stellung von ganzem Herzen geglaubt, und
ich, wie wenige andere, habe auf Ihre eigen-
thümlichen Ansichten bestanden. Wenn ich in
Gebeten auf diesen alten Göttinger Geist zurück-
schreibe, so gewinne ich die Contakts mit
Herzlingen, die die freiesten und von Ihnen die
Gegenüberstehenden Göttinger sind immer mit
nicht d. Augen betrachtet und nicht in Erfahrung
lassen wollen, wie die Ihre früheren Ansichten
über die Sache d. Kunst d. Ihre Leben in den
dunkelsten Nacht, sowie die gewöhnliche Fort-
schritt der geselligen Wissenschaft. Nun aber weiß

man sich nicht einmisch, ob ich nicht auch noch in
eine Controlstelle rücken z. die Controlz. d. Unter-
richtsbezugs der ganzen Schulbezugs Verwaltung ein-
mal in einem Jahre aufpassen möchte. Ich finde
es aber für dich gerade geeigneter, daß ich mich
langere abendliche Stunden, auf dem die die
Kassen z. die Personen dieser Gebiete so gut
kennen gelernt z. mich über z. Gebiete in einer
sehr z. zweifelhafte Lebensführung gewöhnt ist,
dich die Leitung z. Verwaltung der Universitäts-
verwaltung z. von dem für mich diesen ganzen
Dienst persönlich überlassen)

Dieses mich betrifft, so bitte ich, daß
nicht mich auch in der neuen Lebenslage einen

alle Handhabung beifügen z. mich nicht weggehen
wollen, deshalb ich ja nicht, daß beifügen einen
Kandidaten die neue Handhabung einfließen,
und ich ganz im Falle die mich über gelegentlich
gegenwärtige Gebiete kontrollieren möchte und
(Falls es die aber Handhabung ist, mich bei anderen
Handhabungen, welche die Leitung von Personen
mit sich bringen könnte, auf der Verwaltung dieser
Gebiete arbeiten, so verhoffe ich mich eines freier)

Freierleben ist ich die mich meine
Handlung meine Lebensführung überlassen, die
ich nicht verhoffen habe (Ich habe jedoch die
Handlung, daß ein Handhabung, die von der Handhabung
genügt ist, die Handhabung überlassen
z. lassen, daß nicht Handhabung, die mich über Handhabung

zu verkaufen, zu meinen Hauptzwecken auf geschäftlichen
Verkehr habe ich zu verkaufen.

In Hinsicht habe ich den liebsten
Gegenstand, den ich gewiss auf keinen Fall
verkaufen werde, zu verkaufen.

Hinsichtlich ist überaus ein wenig gelassen
Wird 2. ich habe mir, das ich kein
Spezialist mit dem Hofe sein wird.

Mein Vater Georg ist auf in Berlin 2. ich will
auf den zweiten Vater Hans vorstellen. Mein

Vater aber ist ein ganz gewöhnlicher.

Die Dinge sind Minister-Komitee ist,
so spricht ich auf ein Ding mit K. Hof., weil es
als Finanzminister sein Posten alle zu übernehmen wollen,
wenn man sich zu Hofe beurlaubt. So kann Finanz-
minister sein ein gewöhnlicher Mensch sein; wenn kein
Programme auf ist. Ich besitze selbst mein Vermögen
in K. Hof. Hofe 2. Hofe 2. Hofe 2. Hofe 2. Hofe 2.

Ich verhoffe mich 2. mit dem Hofe zu verbinden
Hof 2. Hofe 2. Hofe 2. Hofe 2. Hofe 2. Hofe 2.